

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889**

323 (26.11.1889) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 323. Zweites Blatt.

Dienstag den 26. November

1889.

## Aufruf.

Dem unter dem hohen Protektorat Ihrer Kaiserlichen Hoheit der  
Prinzessin Wilhelm von Baden

stehenden „Verein Badischer Lehrerinnen“, welcher im vorigen Jahre zum Zwecke der Gründung eines Heims für erholungsbedürftige, kranke und arbeitsunfähige Lehrerinnen in's Leben trat, hat sich in jüngster Zeit Gelegenheit geboten, in nächster Nähe Badens ein für die Zwecke des Vereins geeignetes, großes und herrlich gelegenes Anwesen um mäßigen Preis zu erwerben. Allein der junge Verein mit seinem noch bescheidenen Vermögen ist nicht in der Lage, aus eigenen Mitteln den Kaufpreis vollständig zu erlegen, und er hätte daher Bedenken tragen müssen, diesen für ihn besonders günstigen Gelegenheitskauf, mit welchem erst die Verwirklichung seines eigentlichen Zwecks gesichert wird, abzuschließen, wenn er nicht nach den bisherigen Erfahrungen die Hoffnung hätte hegen dürfen, daß ihm auch für die Folge durch die Freigebigkeit edel denkender Menschen neben den regelmäßigen Beiträgen der Mitglieder außerordentliche Hilfe werde zu Theil werden.

In Würdigung dieser Verhältnisse hat sich ein Comité zusammengesetzt, um im Februar nächsten Jahres einen Verkaufsbazar zu veranstalten, dessen Reinertrag dem Verein Badischer Lehrerinnen zu Gute kommen soll. Namens dieses Comites wenden sich die ergebenst Unterzeichneten an alle Freunde des Vereins und seiner guten Sache mit der ebenso freundlichen als dringenden Bitte, ihnen Gaben für den gedachten Bazar zuzuführen zu lassen.

Möge ein Jeder, welcher dankbaren Herzens der tausendfältigen Segnungen gedenkt, die ihm selbst, wie seinen Kindern und Angehörigen durch die arbeitsfreudige Hingabe der Lehrerinnen an ihrem schweren und aufreibenden Beruf in reichstem Maße zu Theil geworden sind, sein Scherflein beisteuern.

Karlsruhe, im November 1889.

Frau Fäßli, geb. v. Mollenber, Kaiserstr. 186.  
Freifrau von Grünau, Sinkenheimerstr. 13.  
Fräulein Lanz, Vorsteherin des Prinzessin-  
Wilhelm-Stiftes, Sophienstr. 31.  
Frau von Medel, Bismarckstr. 4.  
Freihräulein A. von Seldeneck, Leopoldstr. 59.  
Frau von Stöffer, geb. von Christmar,  
Bismarckstr. 15.  
Fräulein Stromeyer, Belfortstr. 18.  
Frau Scheimerath Zenner, Sophienstr. 38.

von Cancrin, Hauptmann a. D., Jahnstr. 2.  
von Medel, Maler, Bismarckstr. 4.  
Dr. Nicolai, Amtmann, Moltkestr. 11.  
Freiherr von Seldeneck, Mühlburg.  
Ziegler, Medicinalassessor, Westendstr. 74.

## Versteigerung von Gisdwiesen.

Freitag, den 29. d. Mts.,  
Vormittags 9 Uhr,

werden in der Wirtshaus bei Karls-  
ruhe die unter Wasser gelegenen ärarischen Wiesen  
auf dem Kammergut Gottesau für den Winter  
1889/90 zur Abgewinnung in Loosabtheilungen  
öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 23. November 1889.

Großh. Domänenverwaltung.  
Kreuz.

## Wohnungen zu vermieten.

3.1. Wilhelmstraße 2 ist eine hübsche Woh-  
nung von 3 Zimmern mit Zugehör im Seitenbau,  
mit Aussicht auf die Straße, sogleich oder später  
zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorder-  
hauses. 3.1.

In der Wielandstraße ist eine Wohnung von  
3 Zimmern und Zugehör (nicht Mansarde) wegen  
Wegzug sofort oder später billig zu vermieten.  
Näheres Marienstraße 35 im 2. Stock.

Eine kleine Wohnung von 2 freundlichen Zim-  
mern sammt Zugehör ist sofort an ruhige Leute zu  
vermieten; ebenso ist ein großes, helles Mansar-  
denzimmer nebst Küche, neu hergerichtet, an eine  
kleine Familie sofort billig zu vergeben. Näheres  
Schützenstraße 63 im 2. Stock.

3.1. Auf April 1890, auf Wunsch auch früher,  
ist Kriegstraße 65 die Bel-Etage, bestehend aus  
6 Zimmern, Bad mit Einrichtung, Balkon u.  
wegen Wegzug zu vermieten. Näheres daselbst  
im 3. Stock.

## Wohnungs-Gesuch.

Auf 23. April 1890 wird von einer ruhigen  
Familie eine Wohnung von 4-5 Zimmern mit  
Zugehör, westlich der Karl-Friedrichstraße, zu  
mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter  
Nr. 827 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Wohnungs-Gesuch.

Von einer kleinen Familie wird eine Wohnung  
von 4-5 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April  
zu mieten gesucht. Bahnhofstadtteil ausgeschlossen.  
Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 828 im  
Kontor des Tagblattes abzugeben.

## Zimmer zu vermieten.

Auf 15. Dezember ist ein gut möbirtes  
Zimmer zu vermieten: Kaiserstraße 27 im 3. Stock.

Ein großes, heizbares Mansardenzimmer ist  
möbirt oder unmöbirt auf 1. Dezember billig ab-  
zugeben. Näheres Steinstraße 14 im 3. Stock.

Schützenstraße 92 ist im 1. Stock ein gut  
möbirtes Hochparterrezimmer an einen anständigen  
Herrn sogleich oder auf 1. Dezember zu vermieten.

Scheffelstraße 42 ist ein möbirtes Zimmer  
sofort zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock  
daselbst.

2.1. Lessingstraße 20 ist im 3. Stock ein gut  
möbirtes, zweifensstriges Zimmer sogleich zu ver-  
mieten.

Ein möbirtes Zimmer ist sogleich oder später  
billig zu vermieten: Schützenstraße 69.

Zwei unmöbirtre Parterrezimmer, auf die  
Straße gehend, sind sofort beziehbar zu vermieten.  
Näheres Douglasstraße 7 im 1. Stock.

## Zwei möbirtre Zimmer

werden auf 1. Dezember zu mieten gesucht. Offer-  
ten unter Angabe des Preises (incl. Bedienung)  
unter Nr. 825 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Dienst-Gesuch.

Ein Mädchen, welches gut kochen kann und  
die häuslichen Arbeiten versteht, sucht für sogleich  
Stellung. Zu erfragen Lessingstraße 25, 1. Stock.

## Kapital-Gesuch.

Auf ein gut rentables Haus in bester Lage der  
Stadt wird eine H. Hypothek von 20 000 Mark  
aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 798  
sind an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

## Ein Installateur

kann sogleich eintreten: Wilhelmstraße 2. 2.1.

## Stelle-Antrag.

2.1. Ein braves, gebildetes Mädchen, welches  
Liebe zu Kindern hat und sich willig häuslichen  
Arbeiten unterzieht, wird zu einer Familie nach  
Worheim gesucht. Solche, die Kinder im An-  
fangsunterricht des Klavierspiels beaufsichtigen könn-  
en, erhalten den Vorzug. Offerten sind unter  
Nr. 826 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

## Ein Büffet-Fräulein

aus guter Familie, sowie ein Kindermädchen,  
welches nähen kann, werden zum baldigen Eintritt  
gesucht. Näheres Karlstraße 25 im 2. Stock. \*

## Diener-Gesuch.

3.1. Zu einem Herrn wird ein älterer, gewandter  
Diener gesucht. Anmeldungen: Friedrichsplatz 13  
von 8-11 Uhr.

## Lehrmädchen gesucht.

2.1. Wir suchen für sofort 1 Lehrmäd-  
chen aus anständiger Familie unter gün-  
stigen Bedingungen.

Maler & Katzenstein,  
161 Kaiserstraße 161.

## Stelle-Gesuch.

2.2. Eine junge Engländerin, welche 2 Jahre  
in der französischen Schweiz in einem Institute  
als Lehrerin war, wünscht in einer deutschen Fa-  
milie entweder eine Stelle als Erziehlerin oder  
gegen Ertheilung des Unterrichts freie Station.  
Eintritt zum 1. Januar 1890. Adressen sind unter  
Nr. 820 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Eine tüchtige Verkäuferin,

im Spielwaarengeschäft sowie in der Weiß- und  
Wollwaarenbranche vertraut, sucht sofort oder bis  
1. Dezember Stelle. Gute Zeugnisse stehen zu  
Dienst. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zwei feine, gewandte

## Kellnerinnen

suchen per sofort Stellen durch H. Brütisch,  
Herrenstraße 9.

Ein älteres, gut empfohlenes Fräulein sucht  
Stelle als

## Gaushälterin

durch Frau Brütisch, Herrenstraße 9.

## Verlaufen.

Sonntag Nachmittag hat sich ein kleiner, schwar-  
zer Wachtelhund mit braunen Pfoten und langen  
Hängohren verlaufen. Wer denselben Kriegstr. 68  
zurückbringt, erhält eine Belohnung.

## Verkaufsanzeigen.

Eine fast noch neue Zither mit Mechanik und  
Zitherschule ist billig zu verkaufen: Werberstraße 76  
im 3. Stock.

Eine gut erhaltene, massive nußbaumene Wert-  
lade mit Koff, Matraze und Polster, sowie ein  
wenig gebrauchtes Sopha sind um billigen Preis  
zu verkaufen: Kronenstraße 10, eine Treppe hoch.

Kronenstraße 10, eine Treppe hoch,  
sind für passende Weihnachtsgeschenke  
silberne Gegenstände als: Tischbestecke,  
Brotkörbe, Aufsätze, Kaffeeservice sowie  
goldene Herren- und Damenuhren u. um  
sehr billigen Preis zu verkaufen.

\* Eine eingerichtete Puppenküche und ein Puppenzimmer sind billig zu verkaufen: Kriegsstraße 21 im 3. Stod.

\* Badewannen jeder Art und Größe, Badesöfen jeder Art, Sitzbadewannen, Fußbadewannen, Kinder- u. Abwaschwannen, ganze Badeseinrichtungen, sehr solid und billigst, sowie Wassekimer aus Zink, Wasser-, Putz- und Fußbadfüßel aus Zink, Waschküben jeder Größe, Kohlenkimer, Coaks- und Kohlenfülleimer, Tisch- und Hängelampen und sonstige Blech- und Emailwaaren werden zu ausnahmsweise ganz billigen Preisen abgegeben: 39 Akademiestraße 39, Hinterhaus.

Ein noch beinahe neuer eiserner **Regulirfüllöfen** mit zwei Rohrbüren ist billig zu verkaufen bei **W. Leicht**, Spitalstraße 43.

Ein großer **Kachelöfen**, für eine Restauration passend, mit neu eingerichteter Permanentfeuerung steht billig zu verkaufen bei **W. Leicht**, Spitalstraße 43. 2.1.

**Hauskauf-Gesuch.**  
2.1. Ein nachweisbar rentables, zwei- oder dreistöckiges Haus mit großem Keller und Hof, welches sich zu einer Weinhandlung eignet, wird zu kaufen gesucht. Auch kann ein Tausch mit einem neuen Haus gemacht werden. Offerten bittet man unter Hauskauf-Gesuch Nr. 824 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Altes Gold und Silber**  
kauft zu den allerhöchsten Preisen  
**H. Reudter**,  
Goldarbeiter,  
Balbstr. 49, zwischen Kaiserstr. u. Ludwigplak.

**ALTES GOLD, SILBER,**  
Juwelen kauft stets zum  
höchsten Werthe.  
**LUDWIG PAAR**, Hofjuwelier,  
Kaiserstraße 163, dem Hotel Erbprinzen gegenüber.

**Fässerkauf-Gesuch.**  
2.1. Zwei gute, weingrüne Oualfässer von je 1200 Liter Gehalt sowie kleinere Fässer von 40 bis 100 Liter Gehalt, werden zu kaufen gesucht. Weinhandlung **Nottermann**, Balbstraße 11.

**Zu kaufen gesucht.**  
\* Ein ganzes Bett mit Bettstelle und ein Kleiderschrank werden sofort zu kaufen gesucht. Adressen beliebe man unter Nr. 823 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Vorfenster-Gesuch.**  
Ein Vorfenster von ungefähr 2,15-2,20 m Höhe und 1,08-1,10 m Breite wird zu kaufen gesucht. Offerten Ritterstraße 8 (unten) erbeten.

**Zwei Porzellanfüllöfen**  
werden gekauft. Adressen sind unter Nr. 822 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Sandwägelchen**  
zum Transport einiger Kannen Milch wird zu kaufen gesucht. Anmeldung unter Nr. 756 im Kontor des Tagblattes. 3.3.

**Die allerhöchsten Preise**  
für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Silber, Gold, Uniformen, allerlei Borten zahlt Frau **Kentlinger Wittwe**, große Spitalstraße 14.

**J. Levy**,  
Spitalstraße 21,  
zahlt die besten Preise für getragene Kleider, Stiefel, Betten, Möbel, Weißzeug, Gold und Silber, altes Metall etc. etc.

**Altes Blei**  
kauft in großen und kleinen Partien  
**Hans Drinneberg**,  
7 Schützenstr., Glasmalerei, Schützenstr. 7.

**Die allerhöchsten Preise**  
für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Gold, Silber, Uniformen und allerlei Borten zahlt **A. Dwig**, Durlacherstraße 85.

**Gänselebern**  
werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stod.

**Gänselebern**  
werden fortwährend angekauft: Bürgerstraße 17.

**Bauschutt**  
kann angefahren werden: Zwei-  
spannerfuhr für 15 Pf., die  
Einspannerfuhr 10 Pf. bei der  
**Deutschen Metallpatronenfabrik**  
Karlsruhe. 3.2.

**Unterricht**  
in Klavier und französischer Sprache wird von einer Französin, geprüfte Lehrerin, erteilt. Von wem? lagt das Kontor des Tagblattes.

**Medicinal - Ungarweine**  
analysirt u rein befunden  
von  
**Dr. Hugo Eckenroth**,  
Ludwigshafen.  
Direct von der **Ungar-  
wein-Export-Gesell-  
schaft** in Baden-Wien;  
durch die berühmtesten  
Aerzte als bestes Stärkungsmittel für  
**Kranke und Kinder** empfohlen. Durch  
den sehr billigen Preis als tägliches Stärkung-  
mittel und als Dessertwein zu gebrauchen.  
Verkauf zu **Original-Preisen** bei  
**Balm & Bassler**, Karlsruhe,  
**General-Depöt und Engros-Lager.**  
Neben-Niederlagen werden zu günstigen  
Bedingungen vergeben. 25 6.

**= Achten alten Malaga =**  
empfiehlt in Flaschen und vom Faß  
**Drogerie Carl Roth**,  
Großh. Hoflieferant.

**Tischweine**  
(garantirt reine Naturweine) à 50, 60, 65,  
70 Pfg. in Fässchen von 20 Liter an.  
Proben gratis.  
**Max Homburger**, Weinhandlung,  
30 Kronenstraße 30.

**Für die Jagdsaison**  
empfehle  
ächt französischen alten Cognac,  
ächtstes altes Schwarzwälder Kirchenwasser  
**Karl Baumann**,  
10.6. Akademiestraße 20.

**Rechtes Schwarzwälder**  
Zwetschgen-, Pflaumen-, Himbeer-  
und Kirchenwasser, alle Sorten feinste  
Liqueure, Magenbitter etc., sowie auch  
feine ausländische Weine empfiehlt  
auch im Kleinauschan billigst 6.5.

**C. Vayhinger**,  
Conditorei und Café, Sophienstraße 26.

**Mineralwässer, Sodener- und**  
**Emser-Pastillen.**  
Droguerie zum rothen Kreuz.

**Thee — Thee,**  
1889 er Ernte,  
Nr. 1 per Pfd. M. 6.—, per 1/2 Pfd. M. 1.50,  
" 2 " " " 4.—, " 1/4 " " 1.—,  
" 3 " " " 3.20, " 1/4 " " .80,  
" 4 " " " 2.80, " 1/4 " " .70,  
" 5 " " " 2.40, " 1/4 " " .60,  
nur offen und vorgewogen, um ihre Verdaulich-  
keiten zu erproben, empfiehlt die Drogerie von  
**W. L. Schwaab**,  
125. Groß Hoflieferant.

**En gros Theehandlung En détail**  
**S. Blum**,  
Ablerstraße 15,  
empfiehlt einige ihrer gangbarsten Sorten Thee, die  
von der neuesten Ernte 1889/90 in Originalpackungen  
direkt eingetroffen sind und vorzüglich ausfallen:  
**Ningchow-Congo** . . . per Pfd. M. 5.40,  
**Kintue-Congo** . . . " " 4.50,  
**Moning-Congo** . . . " " 4.—,  
**Souchong** . . . " " 4.—,  
**Souchong** . . . " " 3.50,  
**Mischung v. Kalsow-  
Congo u. Ningchow** . . . " " 2.80,  
**Kalsow-Congo** . . . " " 2.40,  
**Thee-pitzen** . . . " " 2.—,  
**Thee-pitzen** . . . " " 1.75.  
Der Thee wird offen und in jedem Quantum  
verkauft. Eine elegante Packung ist vorrätzig, in  
welcher der Thee sich sehr gut zu Geschenken eignet.  
Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

3.2. **Thee,** **neueste Ernte,**  
zu M. 1.80, 3.—, 3.50,  
4.—, 5.50, 6.50 per Pfd.,  
offen und in Packeten.  
Besten zu Geschenken  
geeignet.  
**F. A. Serrmann**,  
223 Kaiserstraße 223.

**Thee,**  
chinesischen, grün und schwarz,  
**Pfeffermünzthee,**  
**Kamillenthee,**  
**Lindenblüthenthee,**  
**Wollblumen etc. etc.**  
empfiehlt  
**Rud. Spitz, Droguerie,**  
5.4. Douglasstraße 8.

Meinen stets frisch und selbstgebrannten  
**Java-Kaffee**  
à 1.50 und Mk. 1.60,  
sowie Mischungen von  
**1.70 bis Mk. 2**  
per Pfund halte unter Garantie für Reinheit  
bestens empfohlen. 4.4.  
**W. Erb**, am Spitalplaz.

**• Kaffee! Kaffee! Kaffee! •**  
Nohe Sorten, garantiert rein schmeckend und  
kräftig, von M. 1.10 bis M. 1.70,  
Gebrannte Sorten in hochfeinen Mit-  
schungen von M. 1.40 bis M. 1.80  
empfiehlt  
**Alb. Landmann**,  
14.6. Berberstraße 61.

### Kaffee, Kaffee, Kaffee,

rob und gebrannt, von den billigsten bis zu den feinsten Sorten, stets größte Auswahl bei

**Friedrich Maisch Sohn,**  
vormals C. Malzacher, Lammsstraße 5.

### Pralinés

in großer Auswahl empfiehlt

**Georg Oehler, Hof-Conditor,**  
6.6. Herrenstraße 18.

**Recht engl. Pfefferminz** | **Chocolade** v. Suchard,  
v. R. Johnston, | **Cacao** v. J. Herschel,  
engl. u. ital. **Cashou,** | **Soufflé-Teig**  
empfehlen 3.3.

**Louise Wolf Wwe.,**  
4 Karl-Friedrichstraße 4.

### Gegen Süsten:

Malzextrakt, | **Wahmbonbons**, alle Sorten Bonbons, als:  
Fondants, Pralinés, Sauerach- und Pfeffer-  
männeltchen, Chocolade, Thee, conservirte  
Früchte, Selts und Friedrichsdorfer Zwieback  
empfehlen bestens

**C. Vayhinger,**

Conditorei und Café, Sophienstraße 26.

### Eingemachte

### Früchte u. Gemüse

in feinsten Qualität stets billigt bei  
**Friedr. Maisch Sohn,**  
Lammsstraße 5.

Man verlange **Special-Preisliste!** 15.10.

### Freiburger Brezelchen, Basler Leckerli

sind eingetroffen bei  
**Friedr. Maisch Sohn,**  
vorm. O. Malzacher, Lammsstraße 5.

### Marmeladen:

Melange, Aepfel, Pflaumen,  
Quitten, Mirabellen, Preiselbeeren,  
Reineclanden, Aprikosen, Erdbeeren,  
Hagebutten, Himbeeren,  
Johannisbeeren, Kirichen und  
Orangen. 2.2.

**Pflaumen-Mus à 30 Pfg.**

**Früchte in Zucker, Cognac und  
Arac eingemacht, in 16 Sorten.**

**Früchte, candirt, aus Carpentras,  
Aprikosen, Kirichen und Melange.**

**Gelées in 9 Sorten**

in feinsten, unübertroffenen Qualitäten  
empfehlen

**J. B. Klingele Nachfg.,**  
17 Amalienstraße, Ecke der Leopoldstraße.

### Conserven:

**Straßburger Gänseleber-Ter-  
rinen** in 5 Größen,  
Anchovy-Paste,  
Shrimp-

**Fisch-, Fleisch- u. Geflügel-Pains,**  
als: Sardellen, Beefsteak, Rebhuhn,  
Süßner, Krametsvögel und  
Gänseleber,  
Müßtern, conservirt,  
Mockturtle-,  
Oxtail-,  
Real Turtle-,  
Süßner- } **Suppen;**

**sämmtliche englische Saucen,**

als: Worcestershire, Beefsteak, Harvey,  
Anchovy, Reading, Nabob, Majonnaise,  
China Soy, Prince of Wales-Salad  
Sauce etc. etc.,  
empfehlen 3.2.

**J. B. Klingele Nachfg.,**

71 Amalienstraße, Ecke Leopoldstraße.

### Conserven:

**Stangen-Spargeln,**  
**Brech-Spargeln,**  
**Erbisen** in 4 Qualitäten,  
**Schnittbohnen**, quer und lang,  
**Brechbohnen,**  
**Prinzeßbohnen,**  
**Wachsbohnen,**  
**Carotten,**  
**Carotten und Erbsen,**  
**gemischte Gemüse (Zardinie),**  
**Flageoletts,**  
**Champignons,**  
**Worcheln,**  
**Trüffel,**

bezogen aus den renommirtesten Fabriken,  
empfehlen 3.2.

**J. B. Klingele Nachfg.,**

71 Amalienstraße, Ecke der Leopoldstraße.

### Ei-Conserven

empfehlen Ferdinand v. Lips, Aschaffenburg.

### Dürr-Obst:

**Amerik. Dampfäpfel,**  
**extrafeine Apfelschnitze,**  
**Böhräpfel,**  
**Birnenschnitze,** 2.2.  
**Italienische Brünellen,**  
**Filiatra-Corinthen,**  
**Feigen, Kranz, Smyrna- und extraf.**

**Zafel,**  
**Johannisbrod,**  
**Clemé-Rosinen,**  
**Malaga-Trauben-Rosinen,**  
**feinste Sultaninen,**  
**Zwetschgen, feinste serbische, in 4  
Qualitäten,**

**Bordeaux-Pflaumen,**  
**Califat- und Muscat-Datteln,**

**Mandeln, Majorka, Puglieser  
und extra handgewählte,**

**Dauer-Maronen,**  
**Haselnüsse, ganz und ausgekernt,**  
**Prinzeß-Mandeln in Schalen**

in feinsten neuer Waare eingetroffen bei

**J. B. Klingele Nachfg.**

**Neue Sülsenfrüchte**  
empfehlen 4.3. **Drogerie Carl Roth.**

Soeben eingetroffen:  
feinste, frische italienische  
**Zafel-Aepfel,**  
**Para-Nüsse,** 3.2.  
**Cocos-Nüsse.**

**J. B. Klingele Nachfg.,**  
71 Amalienstraße, Ecke Leopoldstraße.

### Neue Sülsenfrüchte:

**Erbisen,** ganze und gespaltene,  
**Bohnen,** weiße ungarische,  
**Linsen,**

besuchende Waare, empfiehlt die **Drogerie**  
von **W. L. Schwaab,**  
12.7. **Großh. Hoflieferant.**

### Zeltower Rübchen

per Pfund 25 Pfg.

empfehlen 3.3.

**Friedr. Maisch,**  
**Großherzogl. Hoflieferant,**  
57 Ludwigsplatz 57.

### Flaschenbiere.

**Kulmbacher dunkles Exportbier**  
per Flasche 30 Pfg.  
**Prinz'sches helles Exportbier**  
per Flasche 20 Pfg.  
**Prinz'sches dunkles Lagerbier**  
per Flasche 18 Pfg.  
**Sinner'sches helles Exportbier**  
per Flasche 22 Pfg.  
**Englisches Porter, Imperial  
stout** von **Bar & Cie.** in  
London per Flasche 40 Pfg.

empfehlen 14.9. **Friedrich Maisch,**  
**Großh. Hoflieferant,**  
57 Ludwigsplatz 57.

### Flaschenbiere:

**Freiherrlich von Seideneck'sches**  
**Bier** per ganze Flasche 20 Pf.,  
halbe Flasche 10 "  
**Bier** (Originalfüllung der  
Brauerei) per ganze Flasche 22 "  
**Exportbier** (Bilfener Art), hell,  
per ganze Flasche 20 "  
**Exportbier** (Bilfener Art), hell,  
per halbe Flasche 10 "  
**Exportbier** (Originalfüllung der  
Brauerei) per ganze Flasche 22 "  
**Lagerbier, dunkel,** per ganze Flasche 18 "  
" " halbe Flasche 9 "

**K. Schrempf'sches**  
**Lagerbier** per ganze Flasche 20 Pf.,  
" " halbe Flasche 10 "

**G. Sinner'sches**  
**Export-Lagerbier** (feinstes, helles  
Zafelbier) per ganze Flasche 22 Pf.,  
**Export-Lagerbier** (feinstes, helles  
Zafelbier) per halbe Flasche 12 "  
**Lagerbier, dunkel,** per ganze Fl. 20 "  
" " " halbe Fl. 10 "

**Münchener Löwenbräu**  
vom Krokodil hier in Original-  
patentflaschen per ganze Flasche 27 Pf.,  
vom Krokodil hier per halbe Fl. 15 "

Sämmtliche Biere werden sowohl in Patent-  
flaschen als auch in Champagnerflaschen ab-  
gefüllt und bei jedem Quantum frei ins  
Haus geliefert.

**Rud. Spitz, Drogerie,**  
5.4. **Douglassstraße 8.**

**Olivenöl,**  
 feinste Qualität zu Speisezwecken,  
 direkt von  
**San Remo**  
 bezogen, ist eingetroffen und em-  
 pfiehlt billigst  
**Rud. Spitz, Droguerie,**  
 54. Douglasstraße 8.

**40jähr. Renommée!**  
**Mund- u. Zahnleiden,**  
 wie: Lockerwerden der Zähne, Zahn-  
 schmerzen, Entzündungen, Ge-  
 schwüre, blutendes Zahnfleisch,  
 übler Geruch aus dem  
 Munde, Zahnsteinbil-  
 dung, werden am sicher-  
 sten verhütet und  
 behoben  
 durch  
 das echte **K. K. Hof-Zahnpulver**  
**Dr. Popp's Handwasser**  
 in dem bedeutend vergrößerten Flaschen  
 zu 50 Pf., 1, 2 und 3 Mark,  
 welches  
 in gleichmä-  
 ßiger Anwendung  
 mit  
**Dr. Popp's**  
**Zahnpasta oder Zahnpulver**  
 stets gesunde und schöne Zähne erhält.  
**Dr. Popp's Zahnplombe,**  
**Dr. Popp's Kräuter-Selbe**  
 gegen Hautausschläge jeder Art und vorzüglich  
 für Bäder.  
**Dr. J. G. Popp, Wien.**  
 Zu haben in Karlsruhe:  
**Fr. Blas** (F. Wolff & Sohn's Detail),  
**Fried. Maisch Sohn, Lammstr. 5,**  
 sowie in vielen Apotheken, Droguerien,  
 und Parfümerien.

**Epochemachende Neuheit!**  
**Antiseptisches Eau de Cologne**  
 von Johann Maria Farina,  
 gegenüber dem Gereonsplatz.  
 Dieses unter ärztlicher Aufsicht hergestellte  
**Eau de Cologne** ist das erfrischendste  
 und angenehmste Desinfektionsmittel für  
 Krankenzimmer, indem dasselbe mittelst Bes-  
 täuber auf Wände, Kleidungsstücke, Betten u.  
 gebracht, sofortige Zerstörung schädlicher  
 Stoffe herbeiführt.  
 Der niedrige Preis,  $\frac{1}{2}$  Fl. M. 1.50,  $\frac{1}{2}$   
 Fl. M. —.80, ermöglicht es Jedermann, sich  
 diese wohlthätige Erfindung zu Nutzen zu  
 machen.  
 Hauptniederlage für Karlsruhe und Um-  
 gebung bei **H. Bieler, Parfümeriehand-  
 lung, Kaiser-Passage 34.**

**Ichthyol-Seife**  
 v. Bergmann & Co. Frankfurt a. M. u. Berlin,  
 wirksamstes Mittel gegen Nerven-rheumatische  
 und gichtische Leiden, Podagra sowie gegen  
 Flechten, Hautausschläge etc. Vorräthig à Stück  
 50 Pf. bei **Ludw. Rettich, Droguerie, zum  
 rothen Kreuz.**

**Künstlichen Zahnersatz**  
 zu 4 M., die Plombe 2 M. jeder Füllung  
 unter jeglicher Garantie empfiehlt  
**Jean Eckert,**  
 12.8. Kaiserstraße 137, 3. Stock.

**In Wahrheit**  
 es giebt, um die Haut gegen Witterungseinflüsse  
 zu schützen, kein so wohlthuetendes und gleichzeitig  
 so billiges Mittel, wie **Lanolin-Creme** von  
**Jünger & Gebhardt** in Berlin. Die große  
 Dose M. 1 und Doppelboxen nur M. 1.50.  
 Zu haben bei **H. Delpy, Friseur,**  
 13.2. Kaiserstraße 156.

**Stearinkerzen**  
 von **Münzing & Cie.** in verschiedenen  
 in **Silberbron**, Qualitäten  
 von **V. Haehl & Cie.** und  
 in **Ruprechtsau** Eintheilungen,  
 sowie **Paraffinkerzen** empfiehlt zu den  
 jeweils billigsten Tagespreisen  
**Fried. Maisch,**  
 Groß. Hoflieferant,  
 54. 57 Ludwigsplatz 57.

**Gummi-Schmiere,**  
 ein geschmeidiges, wasserdichtes Fett für das  
 Schuhwerk, empfiehlt die Droguerie von  
**W. L. Schwaab,**  
 10.5. Groß. Hoflieferant.

**Metall-Fußboden-Glanzlack**  
 in allen Farbentönen  
 per Pfund à 60 Pfg.,  
 bei 10 Pfund à 50 Pfg.  
 empfiehlt  
**M. Hofheinz,**  
**Material- und Farbwaren,**  
 Luisenstr. 8, Ecke der Wilhelmstr.  
 NB. Derselbe, selbst mit Metalloxyd zubereitet,  
 wird sehr hart, trocknet rasch und erzeugt durch  
 einmaliges Anstreichen gute Deckkraft u. brillanten  
 Glanz.  
 Ferner empfehle ich **1a Beinölstrich** mit Me-  
 tallfarbe zum Grundieren noch nie angestrichener  
 sowie abgetretener Böden per Pfd. 40 Pfg.

**Schirmfabrik**  
**Anselm Hirsch,**  
 Kaiserstrasse 153  
 (dem Museum gegenüber),  
 empfiehlt ihr vorzügliches  
**Fabrikat der neuesten**  
**Regenschirme**  
 für Damen, Herren und Kinder  
 zu äusserst billigen aber  
 festen Preisen.  
 Ueberzüge. Reparaturen.

**Reste**  
 von Shirting, Cretonne, Baumwolltuch,  
 Piqué, Bodenläufer, Cattune,  
**Flanelle und Halbflanelle**  
 werden zu **ausserordentlich bil-  
 ligen** Preisen abgegeben.  
**Heinrich Cramer,**  
 189 Kaiserstrasse 189.

**Fertige Wäsche**  
 für Damen, Herren und Kinder  
 in bekannt guter Ausführung, sowie An-  
 fertigung nach Maass oder Angabe zu  
 billigsten Preisen.  
**August Schulz,**  
 Herrenstrasse 24.

**Wollwaaren:**  
**Kopfhüllen, Kopftücher,**  
**gehäkelte Kragen,**  
**Westen mit und ohne Aermel,**  
**Unterröcke, Beinkleider,**  
**Strümpfe, Handschuhe,**  
**Unterjäckchen, gestricke Cor-  
 setten**  
 in großer Auswahl zu äusserst billigen Preisen  
 bei  
**C. W. Keller,**  
 2.2. am Ludwigsplatz.

**Wollwaaren:**  
**Handschuhe, Strümpfe, Socken,**  
**Unterjacken & Unterhosen,**  
**gestricke Westen & Unterröcke,**  
**Umschlagtücher, Kaputzen,**  
**Kinderschuhe & Gamaschen,**  
**Kleidchen, Jäckchen,**  
 solide Fabrikate in reicher Auswahl  
 empfiehlt zu **bekannt billigen** Preisen  
**Heinrich Cramer,**  
 189 Kaiserstrasse 189.

**Birkfelder Ichnene**  
**Taschentücher und**  
**Hemden-Einsätze,**  
 dreifach, kräftig, von 50 Pf. an, empfiehlt  
 in feinsten Auswahl  
**Oscar Beler,**  
 Kaiserstraße 141, nächst dem Marktplatz.

**Tischdecken, Kommodendecken**  
 von 1 M. an, und **Schoner,**  
**Bettdecken,**  
 große weiße von M. 1.50, farbige von  
 M. 2.50 an, sowie  
**wollene Schlafdecken.**  
 Preise bekannt billigst.  
**Oscar Beier,**  
 Kaiserstraße 141, nächst dem Marktplatz.

**Baumwollflanelle**  
 von 40 bis 80 Pfg. per Meter  
 in sehr großer Auswahl bei  
**Emil Bürkel,**  
 Waldstraße 48,  
 zwischen Amalien- und Sophienstraße.

Eine schöne Auswahl **Trauerhüte** von den einfachsten bis zu den feinsten halte stets vorrätig, was empfehlend anzeigt

**M. Räuber,**  
Waldstraße 35.

**Leinen zum Besticken**

in verschiedenen Breiten empfiehlt

**Heinrich Cramer,**

98. 189 Kaiserstrasse 189.

**Bettbarchent,**

Federleinen,  
Flaumdrill,  
Kölsch,  
Matragendrill, 6.5.  
Convertstoffe,  
Damast,  
Federn und Flaum,  
wollene Bettdecken,  
weiße Bettdecken

in bewährten Qualitäten zu billigsten Preisen bei

**Emil Bürkel,**

Waldstraße 48,  
zwischen Amalien- und Sophienstr.



**Fächer**

für Ball, Theater, Gesellschaft etc.

stets das **Neueste** in allen Preislagen bei

**Friedrich Blos,**

F. Wolff & Sohn's Detail.

NB. Eine Partie ältere Muster zu halben Preisen. 10.3

**Triester Schwamm-Lager.**

Englisch

Putz- und Fensterleder.

Special-Geschäft

126 Kaiserstrasse 126.

Der vorgerückten Jahreszeit wegen verkaufen unsere **Wintermäntel, Notonden, Abendmäntel, Unter Röcke** zc. zu enorm billigen Preisen.

**L. S. Léon Söhne,**

175 Kaiserstraße 175.

Anfertigung von **Costümes** und **Confections** im eigenen Atelier unter Garantie für gutes **Sitzen** und billigsten Preisen.

32 II. 199 a Kaiserstr. 32 II. 199 a.

**Süddeutscher Bazar.**

Echtlich billigste und vortheilhafteste Einkaufsquelle von Galanteriewaaren, Spielwaaren und Haushaltungsartikeln.

**Weihnachtsgeschenke** aller Art. 6.6.

**Grosser Weihnachtsausverkauf**

Kaiserstraße 199 a, Ecke der Waldstraße.

**Weihnachts-Arbeiten**

zum Benähen, als:

**Baderollen, Bettaschen, Schlittschuhtaschen, Zeitungshalter, Kragen- u. Manschetten-Schachteln, Taschentuch- u. Handschuhkasten, Serviettenbänder, Tischglocken, Lampenteller** in Tuch, Leder und Stramin, **Tintenwischer, Nadelbücher** u. s. w., zu **billigen** Preisen empfehlen

**Dürr & Metius,**

vorm. **Filiale H. Schmidt,**

**Galanterie-, Papier- u. Schulbuch-Handlung,**  
Sophienstrasse 5. 22.

Chemische und Kunstwäscherei,  
Färberei und Dekatur

von  
**Louis Friedemann.**

32 Sähringerstraße 32,  
empfiehlt sich im Reinigen und Färben  
von Herren- und Damenkleidern sowie  
in allen andern Gegenständen und wer-  
den die Sachen auf Verlangen abgeholt  
und zurückgegeben. 129

**Dekatur sofort.**  
Größere Lieferungen nach Uebereinkunft.

### Damen-Kleider.

Neuanfertigungen sowie Umänderungen werden  
billig gemacht und wird für guten Sitz garantiert.  
Die neuesten Journale liegen stets zur Einsicht auf.

**Anna Staudt, Kleidermacherin,**  
Wilhelmstraße 34 im 4. Stock. 9.6.

**Lazarus Bär Wwe.,**  
Möbelmagazin, 31.21.

Birkel 3, Ecke der Waldhornstraße,  
empfiehlt ihr reich sortirtes Lager sämtlicher  
Möbel in Nussbaum und Eichen, Spiegel  
und Betten in großer Auswahl, Polster-  
möbel in bester Ausführung.

Complete Speise- und Schlafzimmer-  
einrichtungen sind stets vorrätig und wer-  
den unter Garantie sehr billig abgeben.

### Portemonnaies

in allen Preislagen  
empfiehlt

**Louise Wolf Wwe.,**  
3.3. 4 Karl-Friedrichstraße 4.

Kaiserstraße 166.  
**Gänzlicher Ausverkauf**  
in Terracotta und Porzellan,  
Nipp-Figuren u. Blumenvasen etc.

zu bedeutend herabgesetzten Preisen.  
**E. Binger, Kaiserstr. 166.**  
NB. Auch werden daselbst alle zerbrochenen  
Gegenstände in Porzellan, Glas, Marmor etc.  
gut und billig gefittet.

32 Kaiserstraße 32.  
**Spielwaaren,**

Photographie-Albume, Damen-  
taschen, Portemonnaies, Hand-  
koffer (von M. 2. an), Haus-  
haltungsartikel aller Art, Ta-  
schenmesser, Hosenträger, Spa-  
zierstöcke, Briefmappen etc. em-  
pfeht der

**Süddeutsche Bazar,**  
32 Kaiserstraße 32.

NB. Den günstigen Mietver-  
hältnissen entsprechend stellen sich  
die Preise im „Süddeutschen Ba-  
zar“ mindestens so billig wie in  
jedem Ausverkauf und lohnt sich auch  
bei dem geringsten Bedarf der kleine  
Wanweg.

## Hypotheken-Kapitalien.

In Vertretung einer ersten süddeutschen Hypothekenbank nehme Darlehensanträge für  
erstklassige Hypotheken entgegen.

**Bankgeschäft Ignaz Ellern, Karl-Friedrichstraße 6.**

### Schwarze reinwollene Cachemires

das Meter von M. 1.— an bis M. 4.—

### schwarze reinwollene Fantasiestoffe

in den neuesten Streifen, Crêpe, Armure und Damassé-Mustern.

### schwarze garantierte Seidenzeuge

empfiehlt in reichhaltiger Auswahl, in gediegener Waare und  
zu den billigst berechneten Preisen

**Eduard Darnbacher,**

5.1. 185 Kaiserstrasse 185,

Hauptgeschäft in Damenconfections-, Trauer- und Halbtrauer-Waaren.

Wegen Aufgabe sämtlicher farbiger Kleiderstoffe,  
farbiger Waschstoffe und farbiger Tricot-Tailen wird der ganze  
Lagerbestand bedeutend unter den Einkaufspreisen ausverkauft.

## Für Weihnachts-Geschenke

geeignet empfehle ich eine große Parthie Reste in  
doppeltbreiten halbwollenen Kleiderstoffen,  
sowie einen Posten Unterrockstoffe zu sehr billigen Preisen.

**C. F. Kopf,**

3.2. Kreuzstraße 3.

## Portemonnaies



in den verschiedensten Ausführungen und Preisen empfiehlt

**Friedrich Blos,**

5.2. F. Wolff & Sohn's Détail.

## Anzeige und Empfehlung.

Geehrten Kunden und Gönnern mache die ergebenste Mittheilung, daß ich das von  
meinem sel. Manne betriebene Uhrmacher-Geschäft unter Leitung meines Sohnes in gleicher  
Weise wie bisher fortführen werde.

Indem ich bitte, das meinem verstorbenen Manne in so reichem Maaß geschenkte  
Zutrauen gütigst auf mich übertragen zu wollen, zeichnet hochachtungsvoll

**Jean Schmidt, Uhrmachers-Wittwe.**

Karlsruhe, den 25. November 1889.

21.

## H. Delpy,

Friseur und Perrückenmacher,  
Kaiserstrasse 156,  
empfiehlt für

### Damen Shampooing

(amerikanisches Kopfwaschen)  
mit

### Trockenapparat

neuesten Systems.

Es ist dadurch möglich gemacht, mitten im Winter den Kopf reinigen zu lassen, ohne befürchten zu müssen, dass dem regelmässigen Kopfwaschen die regelmässige Erkältung folgt. Ausserdem werden die Haare durch das Trocknen auf dem Trockenapparat ungemein leicht und auftragend.

## Ausverkauf.

Wegen baulicher Veränderung meines Ladengeschäfts verkaufe ich meine sämtlichen vorräthigen Waaren zu bedeutend herabgesetzten Preisen:

Grabkränze, Kreuze, Blumenstücke, Petroleum-Hänge-, Tisch- und Wandlampen, Gaslüstres, Suspensionen, Ampeln, Gadeöfen, Gadewannen, Douche- und Sitzbadewannen, Klappen- und Schieberclosets, Wandbrunnen, Wandbecken, Toilette-Eimer, Wasserkannen, Fußbadkübel, Bettflaschen, Petroleum-Apparate und Spirituskocher, Kaffeemaschinen, Kaffeemühlen, Laternen, Vogelkäfige, Gesteck-, Geld- und Brodkörbe, Kaffee-, Zucker- und Theebüchsen, Briefkästen, Spucknapfe, Kohlenlöffel, Schürhaken, Kohleneimer, Kohlenbecken, Ofenschirme, Ofenvorfüße, emaillirtes und versinntes Kochgeschirr sowie sonstige Küchen- und Haushaltungs-Artikel etc.

**Joseph Meess,**  
Ferd. Prinz Nachfolger,  
Erbprinzenstrasse 29.

## Gegen Feuerschaden

versichern Gebäude, Fahrnisse und Waaren für die

## Nachener und Münchener Feuerversicherungsgesellschaft

zu festen und billigen Prämien:

**W. Erb,** am Spitalplatz,  
**Alex. Haunz,** Ecke der Kaiser-  
und Herrenstrasse.

## Cigarren-Etuis,

reiche Auswahl,

3.2.

bei

## Friedrich Bloss,

F. Wolff & Sohn's Détail.

## Silber-Lotterie des Badischen Frauenvereins.

Kaiserstrasse 34 (zwischen Kreuz- und Adlerstrasse), i. Hause d. G. J. Küst.

## Ausstellung

der Gewinne, bestehend in 2500 Gegenständen  
im Werthe von 50000 Mark.

Eintritt frei.

Eröffnung Sonntag den 27. Oktober.

Geöffnet an Werktagen von 10-1 Uhr Vormittags, von 2-7 Uhr Abends,  
Sonntagen " 1/2, 12 " 6/8 " 7 " 10.9.  
Loose sind daselbst sowie in allen andern bekannnten Verkaufsstellen zu haben.  
Die Ziehung findet bestimmt am 29. November statt.

Auf kommende Weihnachtszeit empfehlen wir unser Atelier zur gefälligen Benützung.

In unserem Atelier werden folgende Verfahren angewandt, für deren absolute Dauerhaftigkeit wir garantiren:

### Aristotypien,

Platinotypien (sog. Photo-Crayon-Portraits),

Bromsilbervergrößerungen,

Porzellanbilder auf Platten, Tassen u. s. w.

Ferner Portraits in Aquarell- und Oel-Ausführung.

Rechtzeitige Aufträge sichern prompte Ablieferung.

## Schuhmann & Sohn,

Hofphotographen,  
Amalienstrasse 57.

## Militärwissenschaft.

Unter Bezugnahme auf das unter'm 15. d. Mts. versandte Circular bringe ich hiermit nochmals zur gefälligen Kenntnissnahme, dass ich in meinem Geschäfte eine besondere Abtheilung für Militärwissenschaft errichtet habe. Gestützt auf genaue Kenntniss der einschlägigen Litteratur, kann ich allen diesbezüglichen Anforderungen gerecht werden und empfehle mein Unternehmen zur gefälligen Benützung.

## Th. Ulrici,

Buchhandlung, Kaiserstrasse 157.

## Schönschreiben

Die schönste Handschrift können sich Erwachsene durch Selbst-Unterricht in 2-3 Wochen aneignen. Broschüre, Lehrplan, Atteste gratis u. franko durch Gander's Kalligr.-Institut, Stuttgart.

Broschüre etc. mit Preisbestimmung 25 Pf. (Briefm.) auch zu beziehen durch jed. Buchhandlung

Eine irrige Voraussetzung vieler Weinconsumenten ist die, daß Italien wohl schwere Berschnittweine, nicht aber leichte und billige Tischweine produziere. Ein Blick auf die Preisliste der Deutsch-Italienischen Wein-Import-Gesellschaft wird nun genügen, um solche heute zu Tage grundlose Vermuthungen zu entkräften und noch genauer kann man sich von dem Irrthum frei machen, wenn man den praktischen Versuch unternimmt, aus den Verkaufsstellen der preisgekrönten Deutsch-Italienischen Wein-Import-Gesellschaft einen billigen und doch recht wohlgeschmeckenden, gut bekommenen Mittags- und Abendtrunk probeweise einmal kommen zu lassen. Die Controlle italienischer ökonomischer Beamten über die Einlagerung und den Vertrieb importirter Weine in den Kellereien obiger Gesellschaft zu Frankfurt a. M., Berlin, München und Hamburg ist vollends geeignet darzutun, daß es sich hier um ein gesundes Genuß- und Stärkungsmittel für breite Volksschichten, nicht aber um Material für Weinmanipulationen speculativer Wiederverkäufer handelt. Gut italienisches Gewächs, gute deutsche Kellerbehandlung ist die Devise dieser internationalen Unternehmung in großem Maßstab. Die Weine der Deutsch-Italienischen Wein-Import-Gesellschaft sind durch **Viktor Merkle**, Kaiserstraße 160, und **J. B. Klingele Nachf.**, Amalienstraße 71, Karlsruhe, zu beziehen, woselbst ausführliche Preislisten zu haben sind.

**B. Albert Tensi,**  
Epitalstraße 33,  
gegenüber der Töchterchule,  
empfiehlt

**Abreißkalender**  
in eleganter Ausstattung per Stück zu 30 Pf.

**Visitenkarten**

100 Stück M. 1.—

**Glas-Schreibfedern!!!**

mit Nickelhülse und Bleistift per Stück  
20 Pf. (wieder vorrätzig).

NB. **Bereinsmarken** werden an Zahlung genommen 2.2.

**Selbstverfertigte** 3.2.

**Schultaschen u. Mappen**

in allen Arten und Qualitäten empfiehlt

**A. Nölcke,**

Waldstraße 46.

**Reparaturen**

an Schmuckgegenständen, Bestecken und  
Tafelgeräthen, ächt und unächt, besorgt  
prompt und billigst

**Robert Weiss, Juweller,**  
Kaiserstrasse 215.



10.6. **Sparkochherde,**  
neuester Construction,  
empfiehlt billigst  
**Leopold Meess,**  
22 Douglasstraße 22.

Zur Vermittlung

von  
**Feuer-Versicherungen**

für den

**Deutschen Phönix**

empfiehlt sich **Friedrich Maisch,**  
Bezirks-Agent,  
Ruhföhrenstraße Nr. 57

**1890 - Gothaer Hofkalender - 1890.**

Von der Buchhandlung **Th. Ulrici**, Kaiserstrasse 157,  
wünsche ich zu erhalten:

- Gothaischer genealogischer Hofkalender . . . . . M. 6.80,
- Gothaisches genealogisches Taschenbuch der gräflichen Häuser . . . . . M. 8.—,
- Desgleichen der freiherrlichen Häuser . . . . . M. 8.—,
- Almanach de Gotha . . . . . M. 6.80.

Namen: .....

— Bitte das Nichtgewünschte zu durchstreichen. —

**Westdeutsche Versicherungs-Actien-Bank in Essen.**

Nachdem Herr **Louis Lüder** in Folge freundschaftlichen Uebereinkommens die Vertretung der Bank niedergelegt hat, ist dieselbe mir übertragen worden. Indem ich mich zum Abschluß von Versicherungen gegen Brand, Blitz- und Explosionschäden zu festen und billigen Prämien empfehle, erkläre ich mich zur Ertheilung jeder gewünschten Auskunft gerne bereit.

Karlsruhe, im November 1889.

**Josef Rubner**, Leopoldstraße Nr. 33.

Gleichzeitig empfehlen sich die bereits bestehenden Agenturen:

**Wilh. Welsemann**, Ruppurrerstraße Nr. 78,

**J. R. Schneckenburger**, Herrenstraße Nr. 42.

3.3.

Dampfwaschanstalt

**von A. Pfütznner hier.**

Mache hiermit die ergebene Anzeige, daß

**Herr Kaufmann Eugen Helff,**

Karl-Friedrichstraße Nr. 6,

von jetzt ab an Stelle des Herrn Kaufmann **W. Pfeiffer**, Kreuzstraße 10, schriftliche Aufträge für mich entgegennimmt.

Indem ich bitte, hiervon gest. Kenntniß zu nehmen, empfehle ich zugleich meine Anstalt zu fernerer Benützung unter Zusicherung billiger Preise und sorgfältiger Ausführung eines jeden Auftrages.

3.1.

Achtungsvoll **A. Pfütznner.**

**Oberländer Weinstube,**

Akademiestraße 7,

gegenüber Groß. Amtsgericht und in der Nähe des Theaters,  
empfiehlt seine **Oberländer Weine**, sowie guten **Mittagstisch**.

Restauration zu jeder Tageszeit.

NB. Den verehrl. Theaterbesuchern empfehle mein Lokal vor und nach dem Theater zur gest. Benützung. Reichhaltige **Speisekarte**, feine **Flaschenweine**.

Achtungsvoll

**J. Forster.**

10.6.

**Bahnhof-Hotel.**

Empfehle für bevorstehende Winter-Saison meinen neu erbauten, eleganten Saal zur Abhaltung von Hochzeiten, Abend-Unterhaltungen, Kränzchen und Festlichkeiten aller Art.

Ausgezeichnete Küche, reine Weine, aufmerksame Bedienung.

Achtungsvoll

**Chr. Rösch, Bahnhof-Hotel.**

— Folgt ein Drittes Blatt. —

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.